



KÖNGENER *Anzeiger*

Partnerstädte: Český Brod/Tschechische Republik | Taucha/Sachsen-Anhalt



Auszeichnung in Berlin für die Burgschule

Am Dienstag wurde die Burgschule für ihr hervorragendes Medienkonzept bei der Bildungskonferenz in Berlin als Smart School 2019 ausgezeichnet. Frau Kromer, die Konrektorin der Burgschule, und Herr Raaf, Lehrer und Medienkoordinator der Burgschule, nahmen die Auszeichnung entgegen. Der Bundesverband Informationswirtschaft Telekommunikation und Neue Medien Bitkom zeichnet Schulen seit 2017 aus. Mittlerweile sind 41 Schulen im bundesweiten Netzwerk.

Die Auszeichnung ist für die Lehrer und das Medienteam der Burgschule vor allem eine Wertschätzung und Anerkennung ihrer geleisteten Arbeit. Für die Gemeinde ist es ein sichtbares Zeichen, dass sie ihr Geld sinnvoll investiert hat. Nach wie vor gibt es in ganz Baden-Württemberg nur sehr wenige Schulen, die sowohl alle Schülerinnen und Schüler als auch alle Lehrerinnen und Lehrer mit Tablets als Arbeitsmittel ausgestattet haben.



Ausgezeichnet wurden 20 Schulen, neben der Burgschule noch drei weitere Schulen aus Baden-Württemberg. Wichtig war den Juroren neben der technischen Ausstattung der Schule vor allem das pädagogische Konzept, das die Nutzung der digitalen Medien bestimmt. Die Einbindung der digitalen Lernumgebung in das Schulcurriculum und die Förderung der Medienkompetenz waren weitere wichtige Faktoren.

Durch die Nutzung von iPads hat jeder Schüler Zugang zu allen im Unterricht verwendeten Medien. Arbeitsprozesse können für die Klasse visualisiert werden, Schulbücher müssen nicht mehr im Schulranzen transportiert werden, es gibt ein großes Angebot an Lern- und Übungsapps, Hördateien in den Fremdsprachen können individuell angehört werden und vieles mehr. Das Kollegium der Burgschule wird auch in den nächsten Jahren die Digitalisierung weiter vorantreiben, damit die Burgschule ihren hohen Qualitätsansprüchen auch in Zukunft gerecht wird.